Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Band: 81 (2003)

Heft: 8

Rubrik: Monatsprogramme

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Monatsprogramme

Aktive, Senioren, Jugendorganisation, Kinderbergsteigen und Frauengruppe siehe auch Jahresprogramm.

Frauengruppe

Dezember

Weihnachtsfeier

Sonntag, 14. Dezember 2003

Restaurant Schmiedstube, Zeughausgasse 5, 1. Stock

Neu: Beginn 16.00 Uhr!

Alle Frauen des SAC Bern, aber auch Ehemalige und Gäste, sind herzlich eingeladen. Anmeldung per Talon an der Monatsversammlung vom 26. November oder bis 4. Dezember an Ursula Jordi, Brüggmoosstr. 14, 4500 Solothurn. Anmeldetalon am Schluss des Heftes

Die diesjährige Weihnachtsspende legen wir für eine Bergbauernfamilie im Eriz zusammen. Das junge Ehepaar mit einem vierjährigen Töchterchen bewirtschaftet seit knapp zwei Jahren ein stotziges Heimetli auf 1200 m Höhe. Mit einem uralten Einachser und dem Arbeitspferd bewirtschaften sie 6 ha mit vorwiegend Gras- und etwas Ackerland. Die Milch der drei Kühe wird für die Aufzucht von Jungvieh verwendet. Aus dem Verkauf von Bio-Kalbfleisch erzielen sie einen dringend benötigten Zustupf an den Lebensunterhalt.

Der sehr steile, steinige Zufahrtsweg kann mit einem normalen Vierrad-Antrieb nicht überwunden werden. So bleibt den Eheleuten keine andere Möglichkeit, als den viertelstündigen Aufstieg zu Fuss zurückzulegen oder für Notfalltransporte den Einachser, der eigentlich ein Motormäher ist, einzusetzen. Ihre Vorgänger verfügten über einen Jeep, der die Zufahrt bewältigen konnte. Kürzlich ist der Familie ein guter Occasions-Jeep angeboten worden, doch das Geld dazu fehlt. Es wäre für sie eine grosse Hilfe, wenn sie mit unserer Gabe diesen Wagen anschaffen könnte.

Wer an der Weihnachtsfeier nicht teilnehmen kann und gleichwohl einen Beitrag

spenden möchte, kann diesen auf unser Konto überweisen: PC 30-106-9, Berner Kantonalbank, zugunsten SAC Sektion Bern, Frauengruppe, Konto 42 1.647.861.70 790, Vermerk «Weihnachtsspende». Einzahlungsscheine sind auch bei Ursula Jordi erhältlich. Spenden sind aus der ganzen SAC-Familie willkommen!

Januar

Hauptversammlung

Mittwoch, 28. Januar 2004, 19.30 Uhr, im Clublokal

Traktanden:

- Protokoll der Monatsversammlung vom 26. November 2003
- 2. Mitteilungen
- 3. Wahl der Stimmenzählerinnen
- 4. Jahresberichte: der Leiterin, der Tourenchefin, der Chaletchefin, der Kassierin
- 5. Wiederwahl des Vorstands und der Chaletkommission
- 6. Touren und Wanderungen
- 7. Verschiedenes

2. Teil

Gemütliches Beisammensein

Bei Kaffee, Tee und etwas Süssem unsere Freundschaften pflegen und Zeit haben fürs Plaudern.

Seniorinnen

Die Zusammenkünfte im Restaurant Grock finden wieder am dritten Donnerstag im Monat statt.

Im Dezember findet kein Treff statt!

Veteranen

Dezember

- Mo Veteranenhöck in der Schmiedstube, 15.00, Leitung: Erich Gyger, 031 981 36 94
- Do Schwarzkopf–Bantiger, T2, Zollikofen–Schwarzkopf–Stockeren– Bantiger–Sinneringen–Boll, +/–570, 4 Std., Bern RBS ab 10.44, Werner Wyler, 031 869 08 78

- Di Langenthal–St. Urban–Murgenthal, T1, Langenthal–ehem. Kloster St. Urban–Murgenthal, +/– wenig, 3 Std., Bern HB ab 08.52, Franz Meister, 031 971 35 49
- Do Jahresschlussfeier, 15.30 in der Schmiedstube (Türöffnung 14.30)
 Programm:
 - Ansprache des Präsidenten
 - Musikalische Beiträge
 - Dank an die Tourenleiter
 - Ehrung verstorbener Kameraden
 - «Bärndütsch» mit Rudolf Stalder
 - Gemeinsames Nachtessen und gemütliches Zusammensein.
 Anmeldung erforderlich am Höck vom 1.12. oder telefonisch bis spät.
 6.12. an Erich Gyger, 031 981 36 94
- Do Der Emme entlang, T1, Aefligen– Ämmebire–Bätterkinden–Landshut– Gerlafingen, +/–50, 4 Std., Bern HB ab 09.23, Ruedi Herren, 031 911 28 55
- 21. So Lüderenzusammenkunft, T1, Sektionen Bern, Biel, Emmental, Heimisbach Thal–Stierenberg– Nülli–Lüderen und zurück, +/–450, 4½ Std., Bern HB ab 07.52, Otto Siegenthaler, 032 373 16 20

Januar

- 5. Mo Veteranenhöck in der Schmiedstube, 15.00, Leitung: Erich Gyger, 031 981 36 94
- Mi Skikurs im weissen Hochland, Unterricht in 3 Gruppen nach bes. Programm, Hans Eggen und 2 SI, 033 650 16 80

- Do Flussuferläufer an der Aare, T1, Wangen a.A.–Berkenbrücke–Stauwehr Bannwil–Schloss Aarwangen, +/– wenig, 3½ Std., Bern RBS ab 09.49, Hans Rufer, 031 869 02 00
- Do Hinterland von Oron, T1, Oron– St. Martin–La Coudre–Oron, +/–200, 4 Std., Bern HB ab 08.22, Gottfried Germann, 031 371 91 40
- 15. Do Lawinenkurs Theorie, 19.30 im Clublokal, Kosten Fr. 5.–, adm. Leitung Alfred Hölzli, 031 849 06 72 / Thomas Benkler / Bergführer
- Sa Lawinenkurs Praxis, nach bes. Programm, Besuch Theorie und Praxis erforderlich, Kosten Fr. 35.–, adm. Leitung Alfred Hölzli, 031 849 06 72 / Thomas Benkler / Bergführer
- 20. Di **Treberwurstessen**, T1, Biel– Rebenweg–Twann, +/–150, 2½ Std.<, Bern HB ab 13.14, Otto Siegenthaler, 032 373 16 20
- 22. Do Rund um den Bramberg, T1, Laupen-Laupenmüli-Semmleren-Schürholz-Denkmal-Riederen-Neuenegg, +/-150, 3 Std., Bern HB ab 11.59, René Dysli, 031 747 80 80
- 29. Do **Bärnbiet**, T1, Niedermuhlern– Bütschelegg–Riggisberg, +340/–400, 3½ Std., Wabern Tramendstation ab 12.02, Hans Rothen, 031 371 11 45

Hinweis Februar:

 1.–7. A-Skitourenwoche im Bregenzerwald nach bes. Programm, Führer Walter Pfister, adm. Leitung Alfred Hölzli, 031 849 06 72

In der Schmiedstube trifft man sich zu Speis und Trank. – Das Angebot ist abwechslungsreich, den Jahreszeiten angepasst, zünftig und preiswert. Für kleine und grosse Anlässe aller Art bis 180 Personen stehen Ihnen unsere Zunftsäle zur Verfügung: Hier sind Sie am richtigen Ort.

SCHMIEDSTUBE BERN

Zunftwirtschaft & Brasserie am Schmiedenplatz
Schmiedenplatz 5, 3011 Bern - Tel: 031 311 34 61 / Fax: 031 311 52 44
Offen von Montag bis Sonntag - 7 Tage in der Woche!
www.schmiedstube.com / Email: info@schmiedstube.com

Bären

Dezember

- Do Ulmizberg, Schliern–Ulmizberg– Schliern, +270/–120, 2½ Std., Bus Schliern, Bern ab 12.15, Walter Baumann, 031 382 38 30
- Do Jahresschlussfeier, siehe Details unter «Veteranen»
- 18. Do Advent im Fraubrunnenamt, Schüpfen–Münchenbuchsee, +/– wenig, 2½ Std., Bern HB ab 13.14, Hansruedi Liechti, 031 921 47 84

Januar

- 8. Do Über die Brücken Berns, Stadtwanderung,+/–150, 2½ Std., Bus Wyler, Hst. Gewerbeschule 13.30, Hans Stalder I, 031 301 45 13
- Do Kallnach-Müntschemier, +/- wenig, 2½ Std., Bern HB ab 12.47, Hansruedi Liechti, 031 921 47 64
- 22. Do Bremgarten-Löhrwald-Hinterkappelen, +/- wenig, 2½ Std., Bus Bremgarten, Hst. Bahnhof 12.30, Adrian Imboden, 031 911 12 45
- 29. Do Elfenau-Auguetbrücke-Allmendingen, +90/-50, 2½ Std., Tram 3 oder 5, Hst. Thunplatz 13.00, Robert Christ, 031 371 93 54

Bären 2

Dezember

Keine Wanderungen

Januar

- 8. Do Über die Brücken Berns, siehe unter «Bären»
- 22. Do Winter im Könizbergwald, +/-120 m, 2 Std., Tram 5 Hst. Fischermätteli 13.30, Hans Stalder I, 031 301 45 13

Fotogruppe

Dezember

9. Hauptversammlung Weihnachtsfeier

Tourenberichte

Uri zwischen See und Pass Veteranen-Bergwanderwoche

17.-23. August 2003

Leitung: Fritz Baumer, 5/6 Teilnehmer

Der Titel der Wanderung tönt bescheiden, die Wanderungen hatten es aber in sich! Wo viel geboten wird, sind auch die Anforderungen an die Ausdauer und die Trittsicherheit hoch.

Am Sonntag reisten wir nach Erstfeld, genossen dort das letzte Normal-Mittagessen und liessen uns mit einem Taxibus noch etwas ins Erstfeldertal hinein führen, um den Anstieg zur Kröntenhütte etwas abzukürzen. Es blieben immer noch rund 3½ Stunden in einem wilden Tal mit steilen Wänden, schöner Flora und eindrücklichem Ausblick auf die steilen Kalkwände des Schlossberg-Massivs. Unterhalb der Hütte wanderten wir einem paradiesisch schönen, friedlichen Hochmoor entlang, dann endlich konnten wir bei nun angenehmeren Temperaturen den Durst in der schönen und komfortablen Kröntenhütte stillen. Das Wetter liess sich heute gut an, starker Wind und Wolken kündeten aber von einem Wechsel.

Der Montagvormittag sah die Wanderer bei akzeptablem Wetter an verschiedenen Orten, vier bestiegen den Graustock (der Gipfel der Krönten schützte sich durch Blankeis gegen die Besteigung durch steigeisenlose Leute), einer erkundete den Obersee oberhalb der Hütte, der andere das Moorgebiet mit den romantischen Tümpeln unterhalb der Hütte. Nach dem Mittag waren wieder alle vereinigt und folgten dem Panoramaweg zur Leutschachhütte, nun bei Nebel. Erst wurde ein langer, steiler Hang gequert, dann folgte ein steiler Anstieg zum Leidsee. Vom Panorama war wenig zu sehen, und das Wetter wurde wie der See: leid, mit Gewitterschauern, Hagel und starkem Wind, so richtig ungemütlich. Für den heiklen Abstieg zur Leutschachhütte setzte der Regen wenigstens weitgehend aus, und die einsame Hütte bot uns eine gute Unterkunft.

Der Dienstag brachte bereits den längsten Marsch der Woche, bei nun wieder gutem Wetter. Erst führten uns die Wegspuren ins